

Protokoll

Des außerordentlichen Kreisparteitages
FDP Kreisverband Düsseldorf
25. Juni 2016,
„Handwerkskammer Düsseldorf“,
Georg-Schulhoff-Platz 1, 40211 Düsseldorf
Beginn: 14.00 Uhr

27. Juni 2016

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Formalien
2. Wahl des Parteitagspräsidiums
3. Wahl der Schriftführer/-innen
4. Wahl des Vorsitzenden der Zählkommission
5. Wahl der Stimmeneinsammler und –auzähler
6. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Landeswahlversammlung für die Landtagswahl 2017
7. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Landeswahlversammlung (am 20. November 2016 in Neuss) für die Reserveliste zur Bundestagswahl 2017
8. Anträge
9. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Formalien

Die Kreisvorsitzende Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann begrüßt die anwesenden Mitglieder, Gäste sowie die Vertreter der Presse und heißt sie alle herzlich willkommen.

Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann stellt fest, dass die Einladung zum außerordentlichen Kreisparteitag mit der Tagesordnung mit Schreiben vom 31. Mai 2016 in der vorgeschriebenen Frist von 10 Tagen an alle Mitglieder ergangen ist. Die Anträge 1 – 4 wurden per Email, vom 16. Juni 2016, an alle Mitglieder, welche dem Kreisverband die Einverständniserklärung zum Emailversand erteilt haben, zugestellt.

Die Stimmberechtigung der Anwesenden wurde überprüft. Der außerordentliche Parteitag ist ordnungsgemäß geladen und daher beschlussfähig. Es sind zu Beginn des Parteitages 120 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 2 Wahl des Parteitagspräsidiums

Der Kreisvorstand schlägt folgende Personen vor:

- Helmut von Richter
- Bodo Schadrack
- Jan Laskowski

Das Präsidium wird einstimmig gewählt. Das Präsidium bedankt sich für das Vertrauen und übernimmt die Leitung des Parteitages.

TOP 3 Wahl der Schriftführer/-innen

Dem Kreisparteitag werden Margitha Rauchbach und Oliver Zengoski als Schriftführerin und Schriftführer vorgeschlagen. Die Schriftführerin und der Schriftführer werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 4 Wahl des Vorsitzenden der Zählkommission

Als Leiter der Zählkommission wird Dr. Marek Jenöffy vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 5 Wahl der Stimmeneinsamler und –auszähler

Die Ortsvorsitzenden sowie die Jungen Liberalen benennen Stimmeneinsamler und –auszähler aus ihren Reihen:

- OV 1: Sarah Glate
- OV 2: Stephan Meyer
- OV 3: Michael G. Meyer
- OV 4: Marianne Schröder
- OV 5: Ulrike Schneider
- OV 6: Ferry Weber
- OV 7: Dagmar Neugebauer
- OV 8: Rosalia Suciú-Sibianu
- OV 9: Sabine Mayer
- JuLis: Laura Nüchter

Die benannten Personen werden einstimmig gewählt.

TOP 6 Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Landeswahlversammlung für die Landtagswahl 2017

Für die Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Landeswahlversammlung für die Landtagswahl 2017 liegen vorbereitete weiße Stimmzettel vor. Die Stimmzettel werden auf Veränderungen überprüft. Alle Kandidaten erklären sich mit der Kandidatur einverstanden. Es gibt zwei weitere Vorschläge: zusätzlich werden Rainer Matheisen und Dr. Gerhard Hansen auf den Stimmzettel gesetzt. Es können bis zu 36 Stimmen vergeben werden. Das Präsidium teilt zum Verfahren

außerdem mit, dass die Auszählung am Samstag, 25. Juni 2016, in der Handwerkskammer Düsseldorf, Georg-Schulhoff-Platz 1, vorgenommen wird. Bei gleicher Stimmzahl entscheidet das Los aus der Hand des Wahlleiters.

Der Wahlgang wird ordnungsgemäß eröffnet und geschlossen.

Die Wahl ergibt folgende Ergebnisse:

Lfd.-Nr.	Titel	Delegierter	OV	Lfd.-Nr.	Titel	Ersatzdelegierter	OV
1	Dr.	Marie-Agnes Strack-Zimmermann	1	19		Ann-Cathrin Freise	7
2		Manfred Neuenhaus	5	20		Marie-Catherine Meyer	3
3		Mirko Rohloff	4/JuLi	21	Dr. Dr.	Marianne Hagen	5
4		Ulf Montanus	2	22		Bodo Schadrack	8
5		Michael Dimitrov	3	23		Laura Bradini	2/JuLi
6		Felix Droste	5	24	Dr.	Bernhard Piltz	3
7		Sebastian Rehne	1	25		Helmut von Richter	2
8		Rainer Matheisen	3	26		Julian Deterding	7/JuLi
9	Dr.	Christine Rachner	7	27	Prof. Dr.	Eva-Maria Lewkowicz	5
10		Sönke Willms-Heyng	7	28		Brigitte Schulz	1
11		Monika Lehnhaus	4	29		Judith Pirscher	1
12		Sascha Henrich	9/JuLi	30		Oliver Zengoski	1
13		Cord C. Schulz	4	31		Ferry Weber	6
14		Gisela Piltz	3	32		Peter Dietlmaier	5
15		Stephanie Aschenbrenner	2/JuLi	33		Svenja Heidenreich	6/JuLi
16		Thomas Nicolin	9	34		Karsten Körner	6
17	Dr.	Robert Orth	7	35		Sabine Mayer	9
18	Dr.	Marek Jenöffy	1	36		Stephan Meyer	2

TOP 7 Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Landeswahlversammlung (am 20. November 2016 in Neuss) für die Reserveliste zur Bundestagswahl 2017

Für die Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Landeswahlversammlung für die Bundestagswahl 2017 liegen vorbereitete blaue Stimmzettel vor. Die Stimmzettel werden auf Veränderungen überprüft. Alle Kandidaten erklären sich mit der Kandidatur einverstanden. Es gibt zwei weitere Vorschläge: es werden Rainer Matheisen und Dr. Gerhard Hansen auf den Stimmzettel gesetzt. Es können bis zu 36 Stimmen vergeben werden. Auszählungsmodus wie TOP 6. Bei gleicher Stimmzahl entscheidet das Los aus der Hand des Wahlleiters.

Der Wahlgang wird ordnungsgemäß eröffnet und geschlossen.

Die Wahl ergibt folgende Ergebnisse:

Lfd.-Nr.	Titel	Delegierter	OV	Lfd.-Nr.	Titel	Ersatzdelegierter	OV
1	Dr.	Marie-Agnes Strack-Zimmermann	1	19	Dr.	Robert Orth	7
2		Manfred Neuenhaus	5	20		Laura Bradini	2/Juli
3		Mirko Rohloff	4/JuLi	21		Thomas Nicolin	9
4		Michael Dimitrov	3	22		Edeltraud Cromme	1
5		Felix Droste	5	23	Dr. Dr.	Marianne Hagen	5
6		Sönke Willms-Heyng	7	24		Stephan Meyer	2
7		Rainer Matheisen	3	25	Dr.	Bernhard Piltz	3
8		Sebastian Rehne	1	26		Bodo Schadrack	8/JuLi
9	Dr.	Christine Rachner	7	27		Oliver Zengoski	1
10		Sascha Henrich	9/JuLi	28		Ferry Weber	6
11		Monika Lehnhaus	4	29		Brigitte Schulz	1
12		Ulf Montanus	2	30		Peter Dietlmaier	5
13	Dr.	Marek Jenöffy	1	31		Ralf Hegewald	2
14		Cord C. Schulz	4	32	Prof. Dr.	Eva-Maria Lewkowicz	5
15		Marie-Catherine Meyer	3	33		Sabine Mayer	9
16		Gisela Piltz	3	34		Chris Pyak	3

17		Stephanie Aschenbrenner	2/Juli	35		Helmut von Richter	2
18		Ann-Cathrin Freise	7	36		Karsten Körner	6

TOP 8 Aussprache

Der TOP 8 – Aussprache wurde auf Antrag der JuLi-Kreisvorsitzenden Stephanie Aschenbrenner auf die Tagesordnung gesetzt und angenommen.

Es wurde darauf hingewiesen, zukünftig den TOP – Aussprache auf die Tagesordnung zu nehmen.

TOP 9 Anträge

Vom Kreisvorstand wird der Dringlichkeitsantrag D 01/2016 – „Den Brexit geordnet umsetzen – Europa reformieren und stärken“ – gestellt.

Sascha Henrich begründet den Dringlichkeitsantrag. Dieser soll als Gesamtpaket mit dem Antrag Nr. 03/2016 – Antragsteller Chris Pyak – „Zeit für ein Europa der Bürger“ - behandelt werden.

Aussprache: Fred Suchantke

Beschluss: Der Dringlichkeitsantrag wird mit großer Mehrheit mit dem Antrag Nr. 03/2016 auf die Tagesordnung gesetzt.

Die Anträge 1, 2 und 4 werden von den Antragsstellern zurückgezogen und auf den nächsten Kreishauptausschuss verwiesen.

Dr. Gerhard Hansen stellt den Antrag zur Geschäftsordnung: „Ist die Beschlussfähigkeit des Kreisparteitages noch vorhanden?“

Beschluss: Die Beschlussfähigkeit des Kreisparteitages ist aufgrund der geringen Teilnehmerzahl nicht mehr vorhanden. Somit wurden die Anträge 3 und der Dringlichkeitsantrag nicht mehr behandelt und auf den Kreishauptausschuss verwiesen.

TOP 10 Verschiedenes

Die Kreisvorsitzende dankt den Mitgliedern, dem Präsidium, der Zählkommission, den Stimmeneinsammlern und Stimmenauszählern für den sehr guten Tagungsverlauf und schließt den Parteitag.

Ende: 15.30 Uhr

Helmut von Richter
Präsidium

Margitha Rauchbach
Schriftführerin